

presse

Bezahlbare und nachhaltige Mobilität in Deutschland sichern

Anlässlich der Diskussion um die zukünftige Verkehrspolitik erklärt der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Uwe Beckmeyer:

Mobilität muss bezahlbar bleiben. Sie ermöglicht persönliche Entfaltung und gesellschaftliche Teilhabe. Mobilität darf daher nicht zum Luxusgut werden. Grundlage für ein umweltverträgliches, effizientes und bezahlbares Verkehrssystem ist eine verkehrsträgerübergreifende und integrierte Verkehrspolitik. Investitionen in die Infrastruktur sind Investitionen in die Zukunft unseres Landes. Sie müssen auf dem bisherigen Niveau fortgesetzt werden, erklärt Uwe Beckmeyer.

Mit zukunftsfähigen Konzepten und kritischen Fragen werden wir auf Widersprüche in der aktuellen Verkehrspolitik hinweisen und die sozialdemokratischen Alternativen deutlich machen. Die schwarz-gelbe Koalition legt mit ihrer Politik die Axt an das, was wir an nachhaltiger Verkehrspolitik in Deutschland entwickelt haben.

Mobilität muss bezahlbar bleiben. Sie ermöglicht persönliche Entfaltung und gesellschaftliche Teilhabe. Mobilität darf daher nicht zum Luxusgut werden. Grundlage für ein umweltverträgliches, effizientes und bezahlbares Verkehrssystem ist eine verkehrsträgerübergreifende und integrierte Verkehrspolitik.

Investitionen in die Infrastruktur sind Investitionen in die Zukunft unseres Landes. Sie müssen auf dem bisherigen Niveau fortgesetzt werden. Dabei muss ein besonderer Fokus auf den Ausbau umweltfreundlicher Verkehrsträger, insbesondere der Schiene, gelegt werden. Mit gezielten Investitionen müssen gleichzeitig die Engpässe im Straßenverkehr beseitigt werden. Zudem gilt es,

den Lärmschutz zu verbessern.

Mobilität ist der Motor für wirtschaftliches Wachstum in Deutschland. Aufgabe der SPD-Bundestagsfraktion wird es sein, gegenüber der Bundesregierung beständig auf die überragende ökonomische Bedeutung des Transport- und Logistiksektors hinzuweisen.